

KÜHLGRUPPEN BENUTZERHANDBUCH



Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

1. Einbau der Schalttafel

1.1. Sicherheit;

Die Benutzer sollten die Informationen in diesem Benutzerhandbuch sehr sorgfältig lesen. Darüber hinaus müssen die nachstehenden Sicherheitshinweise genau beachtet werden.

Es ist sehr wichtig, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu treffen.

Halten Sie den Kühlraum sauber und aufgeräumt.

Entfernen Sie niemals die vom Hersteller angebrachten Warnschilder und Aufkleber.

Deaktivieren oder verändern Sie nicht die Sicherheitssysteme.

Berühren Sie das Produkt nicht mit nassen und feuchten Händen oder Füßen. Berühren Sie das Gerät nicht mit bloßen Füßen.

Stecken Sie niemals einen Schraubenzieher oder ein ähnliches Werkzeug unter die Schutzabdeckungen oder zwischen die drehenden Teile.

Ziehen Sie niemals am Kabel, um den Netzstecker zu ziehen.

Trennen Sie die Kühlzelle immer vom Strom, bevor Sie sie reinigen, umstellen oder ähnliche Arbeiten in der Kühlzelle durchführen. Schalten Sie zuerst den Netzschalter der Kühlzelle aus und ziehen Sie dann den Netzstecker.

1.2. Auswahl des Standorts

Standort: Der Bereich, in dem die Kühlzelle aufgestellt werden soll, sollte nicht direkt der Sonne ausgesetzt sein. Wenn möglich, sollte der Standort in einem Innenraum gewählt werden.

Leichter Zugang: Der Raum muss sich an einem für den Materialeingang und -ausgang geeigneten Ort befinden.

Infrastruktur: Es ist wichtig, dass die Elektroinstallation vor der Installation fertig ist.

1.3. Für die Verwendung ungeeignete Orte;

Kühlräume sollten nicht in den folgenden Bereichen verwendet werden.

In Umgebungen, in denen es explosive Gase oder keine saubere Luft gibt, sowie an Orten, an denen die Luft einen hohen Öl- oder Staubanteil enthält,

An Orten, an denen Brandgefahr besteht,

An Orten, die schlechten Wetterbedingungen ausgesetzt sind,

an elektrischen Quellen, an denen Adapter, Einsätze und mehrere Stecker angeschlossen sind.

1.4. Vorbereitung des Bodens

Ebenheit des Bodens: Der Boden muss eben sein, damit das Paneel richtig aufgestellt werden kann. Ein unebener Boden kann zu einer Verformung des Paneels führen.

Tragfähigkeit: Der Boden muss in der Lage sein, das Gesamtgewicht der Kühlzelle zu tragen.

WARNUNG!

1.5. Belüftung

Natürliche Belüftung: Geeignete Belüftungssysteme sollten installiert werden, um die Luftzirkulation im Raum zu gewährleisten.

Kühlungssysteme: Kühlvorrichtungen sollten so angebracht werden, dass sie die Temperatur im Raum im Gleichgewicht halten.

2.2. Panel-Installationsphase

Verwendung der richtigen Ausrüstung: Auswahl der richtigen Werkzeuge und Geräte für die Installation.

Platzierung der Paneele: Stellen Sie sicher, dass die Paneele richtig platziert und ausgerichtet sind.

Verbindungspunkte: Sorgfältige Überprüfung der Verbindungsstellen zwischen den Paneelen auf Dichtheit und Sicherheit.

3. Verwendung

3.1. Tür- und Eingangs-/Ausgangsmanagement

Verwendung der Türen: Die Türen sollten nur bei Bedarf geöffnet werden. Vermeiden Sie es, sie über einen längeren Zeitraum offen zu lassen.

4. Isolierung von Türen und Paneelen: Die Dämmeigenschaften der Tür und der Paneele sind zu überprüfen und gegebenenfalls mit Dämmmaterial zu unterstützen. Beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Paneele entsprechend dem Einbauschema (siehe Seite 5) sicher miteinander verriegelt werden.

5.3.2. Be- und Entladen

6. Ausbalancierte Beladung: Beim Beladen darf kein Teil des Raumes überlastet werden.

7. Materialreihenfolge: Materialien, die schnell verbraucht werden, sollten im vorderen Bereich stehen, solche, die lange gelagert werden, im hinteren Bereich.

8.4. Wartung

9.4.1. Reinigung

10. Regelmäßige Reinigung: Der Raum sollte mindestens einmal pro Woche gereinigt werden; dies ist wichtig für die Hygiene.

11. Richtige Reinigungsmittel: Die Verwendung von chemischen Substanzen sollte auf ein Minimum beschränkt werden, natürliche Reinigungsmittel sollten bevorzugt werden.

12.4.2. Kontrolle der Isolierung

13. Wand- und Deckenkontrolle: Der Zustand der Isolierung der Paneele sollte regelmäßig überprüft werden, und undichte Stellen oder Schäden sollten repariert werden.

14.5. Sicherheit

15. Persönliche Schutzausrüstung: Verwendung der erforderlichen persönlichen Schutzausrüstung (Handschuhe, Brille usw.) während der Installation.

Sicherheit am Arbeitsplatz: Beachten Sie die Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.

Schäden am Produkt während des Be- und Entladens sind nicht von der Garantie abgedeckt. In diesem Fall ist der Kunde für die Reparatur des Produkts oder den Ersatz des beschädigten Teils verantwortlich.

6. MODELLE:

KF2121, TKF2121, KF1818, KF1821, KF1815, KF2115, TKF1821, TKF1818, KF1812, KF1521, KF2112, KF1512, TKF2121E, KF1515, KF2121E, TKF1521, TKF1515, TKF2115, KF1221, KF1212, TKF1815, KF1215, KF2115E, TKF1212, TKF1512, TKF1221, KF1010A3, TKF2115E, KF1521E, KF1215E, KF2112E, KF1815E, KF1821E, TKF1812, TKF2112, KF1812E, KF1512E, TKF1818E, TKF1815E, KF1515E, TKF1821E, KF1221E, KF1010, TKF1215, KF1818E, TKF1812E, KF1212E, TKF1010A3, GPKF9MM, GPKF6MF, KF1212#2GP6#GP9, KF1212#WKAF5D, KF1212#WKAF5N, KF1212#WKAF5ND, KF1212E#WKAF5ED, KF1212E#WKAF5EN, KF1212E#WKAF5END, KF1212EN, KF1212N, KF1215#3GP9, KF1215#WKAF5D, KF1215#WKAF5N, KF1215#WKAF5ND, KF1215E#WKAF5ED, KF1215E#WKAF5EN, KF1215E#WKAF5END, KF1215EN, KF1215N, KF1221#2GP6#3GP9, KF1221#WKAF5D, KF1221#WKAF5N, KF1221#WKAF5ND, KF1221E#WKAF5ED, KF1221E#WKAF5EN, KF1221E#WKAF5END, KF1221EN, KF1221N, KF1512#2GP9, KF1512#WKAF5D, KF1512#WKAF5N, KF1512#WKAF5ND, KF1512E#WKAF5ED, KF1512E#WKAF5EN, KF1512E#WKAF5END, KF1512EN, KF1512N, KF1515#3GP9, KF1515#WKAF5D, KF1515#WKAF5N, KF1515#WKAF5ND, KF1515E#WKAF5ED, KF1515E#WKAF5EN, KF1515E#WKAF5END, KF1515EN, KF1515N, KF1521#GP6#3GP9, KF1521#WKAF5D, KF1521#WKAF5N, KF1521#WKAF5ND, KF1521E#WKAF5ED, KF1521E#WKAF5EN, KF1521E#WKAF5END, KF1521EN, KF1521N, KF1812#2GP6#GP9, KF1812#WKAF5D, KF1812#WKAF5N, KF1812#WKAF5ND, KF1812E#WKAF5ED, KF1812E#WKAF5EN, KF1812E#WKAF5END, KF1815#3GP9, KF1815#WKAF5D, KF1815#WKAF5N, KF1815#WKAF5ND, KF1815E#WKAF5ED, KF1815E#WKAF5EN, KF1815E#WKAF5END, KF1818#WKAF5D, KF1818#WKAF5N, KF1818#WKAF5ND, KF1818E#WKAF5ED, KF1818E#WKAF5EN, KF1818E#WKAF5END, KF1821#GP6#3GP9, KF1821#WKAF75N, KF1821#WKAF75ND, KF1821E#WKAF75EN, KF1821E#WKAF75END, KF2040, KF2112#3GP9, KF2112#WKAF5D, KF2112#WKAF5N, KF2112#WKAF5ND, KF2112E#WKAF5ED,

KF2112E#WKAF5EN, KF2112E#WKAF5END, KF2112EN, KF2112N, KF2115#3GP9, KF2115#WKAF5D, KF2115#WKAF5N, KF2115#WKAF5ND, KF2115E#WKAF5ED, KF2115E#WKAF5EN, KF2115E#WKAF5END, KF2115EN, KF2115N, KF2121#5GP9, KF2121#WKAF75D, KF2121#WKAF75N, KF2121#WKAF75ND, KF2121E#WKAF75ED, KF2121E#WKAF75EN, KF2121E#WKAF75END, KF2121EN, KF2121N, KF1530, TKF1212#WKAMF5D, TKF1212#WKAMF5N, TKF1212#WKAMF5ND, TKF1212N, TKF1215#WKAMF5D, TKF1215#WKAMF5N, TKF1215#WKAMF5ND, TKF1215N, TKF1221#WKAMF5D, TKF1221#WKAMF5N, TKF1221#WKAMF5ND, TKF1221N, TKF1512#WKAMF5D, TKF1512#WKAMF5N, TKF1512#WKAMF5ND, TKF1512N, TKF1515#WKAMF5D, TKF1515#WKAMF5N, TKF1515#WKAMF5ND, TKF1515N, TKF1521#WKAMF5D, TKF1521#WKAMF5N, TKF1521#WKAMF5ND, TKF1521N, TKF1812#WKAMF5D, TKF1812#WKAMF5N, TKF1812#WKAMF5ND, TKF1812E#WKAMF5ED, TKF1812E#WKAMF5EN, TKF1812E#WKAMF5END, TKF1812E#WKAMF5N, TKF1812E#WKAMF5ND, TKF1815#WKAMF5N, TKF1815#WKAMF5ND, TKF1815E#WKAMF5EN, TKF1815E#WKAMF5END, TKF1815E#WKAMF5N, TKF1818#WKAMF5D, TKF1818#WKAMF5N, TKF1818#WKAMF5ND, TKF1818E#WKAMF5ED, TKF1818E#WKAMF5EN, TKF1818E#WKAMF5END, TKF1818E#WKAMF5N, TKF1821#WKAMF75D, TKF1821#WKAMF75N, TKF1821#WKAMF75ND, TKF1821E#WKAMF75ED, TKF1821E#WKAMF75EN, TKF1821E#WKAMF75END, TKF1821E#WKAMF75N, TKF2112#WKAMF5D, TKF2112#WKAMF5N, TKF2112#WKAMF5ND, TKF2112E#WKAMF5ED, TKF2112E#WKAMF5EN, TKF2112E#WKAMF5END, TKF2112E#WKAMF5N, TKF2112N, TKF2115#WKAMF5D, TKF2115#WKAMF5N, TKF2115#WKAMF5ND, TKF2115E#WKAMF5ED, TKF2115E#WKAMF5EN, TKF2115E#WKAMF5END, TKF2115E#WKAMF5N, TKF2115N, TKF2121#WKAMF75D, TKF2121#WKAMF75N, TKF2121#WKAMF75ND, TKF2121E#WKAMF75ED, TKF2121E#WKAMF75EN, TKF2121E#WKAMF75END, TKF2121E#WKAMF75N, TKF2121N, TKF2112E, WKAF5ND, WKAF75ND, WKAMF75ND, WKAMF5ND, WKAF5END, WKAMF75END, WKAF75END, WKAF5-MONO, WKAF75-MONO, WKAMF75-MONO, WKAMF5END, WKAMF5-MONO

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Luftleckagen im Kühlraum.	Verlust von kalter Luft im Inneren des Raumes und Eintritt von warmer Luft von außen.	Überprüfen Sie die Verbindungen zwischen den Panels.
		Vergewissern Sie sich, dass die Sockelleisten korrekt und ordnungsgemäß angebracht sind.
	Kondensation und Schwitzen treten innerhalb und außerhalb des Kühlraums auf.	Überprüfen Sie die Verbindungen zwischen den Panels.
		Vergewissern Sie sich, dass die Sockelleisten korrekt und ordnungsgemäß angebracht sind.
	Licht dringt durch den Türrahmen in den Raum.	Vergewissern Sie sich, dass die Sockelleisten korrekt und ordnungsgemäß angebracht sind.
		Wenn die Türscharniere nicht eingestellt sind, muss die Türgruppe von einem autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden. Bitte rufen Sie den Service an.

MODULARE KÜHLRÄUME EINFACHE MONTAGE



Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

KÜHLRAUM-SOCKELLEISTEN EINFACHE MONTAGE



1-Reinigen Sie den Kühlraum Raum und die Bodenwände.



2 - Bereiten Sie die Sockelleisten wie auf dem Bild gezeigt vor, ebenso wie den Kühlraum.



3 Zwischen den alternativen Profilen sollte ein Abstand von 60 cm gelassen werden, wie in der Abbildung gezeigt.



4-Die platzierten Unterprofile sollten mit Schrauben befestigt werden, wie in der Abbildung gezeigt.



6- Die oberen Profile werden wie in der Abbildung gezeigt auf den unteren Profilen montiert.

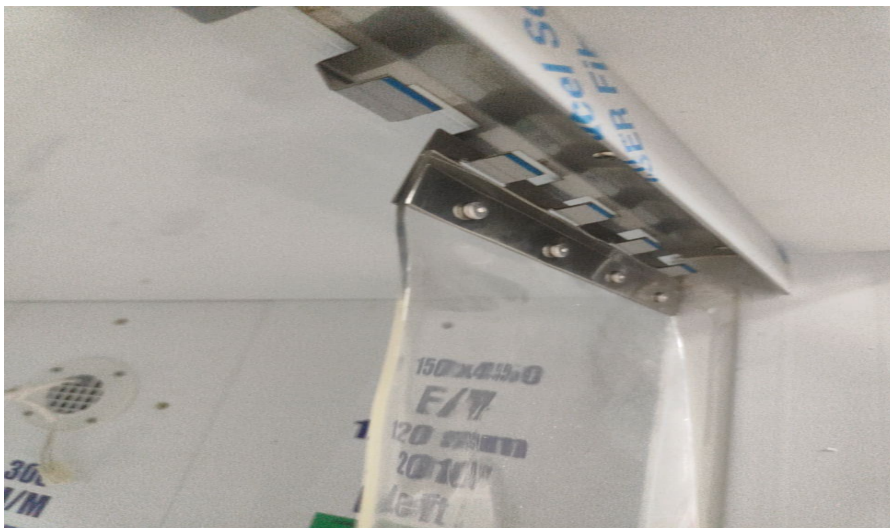


7-Die oberen Profile sollten auf den unteren Bodenprofilen mit einem Handwerkzeug.

TIEFKÜHLTRUHE KÜHLRAUM LUFTSCHLEIER INSTALLATION ;



Die Vorhanghalterung für Tiefkühlräume ist bereits vorgefertigt.



Setzen Sie den Kühlraumvorhang auf die Halterungen. Stellen Sie sicher, dass der Vorhang richtig aufgehängt ist.



Abschließende Prüfungen:
Überprüfen Sie, ob der Vorhang richtig funktioniert, indem Sie ihn nach oben und unten bewegen. Ziehen Sie ihn gegebenenfalls fest oder nehmen Sie Anpassungen vor.
Dinge zu beachten
Isolierung: Die richtige Installation des Vorhangs wird das Temperaturgleichgewicht im Kühlraum aufrechterhalten. **Luftdichtheit:** Stellen Sie sicher, dass beide Seiten des Vorhangs luftdicht sind und somit Energieverluste verhindert werden.

Dieser Vorgang ist sehr wichtig, um eine Vereisung zu verhindern. Achten Sie darauf, dass die Vorhänge geschlossen sind, wenn die Tür geöffnet ist!!!

KÜHLGRUPPEN BENUTZERHANDBUCH



09.2024

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

Bei Fragen oder Informationen zur Nutzung, Wartung oder Ersatzteilanforderung sollten sich Kunden mit Produktinformationen an ein autorisiertes Servicezentrum (unter der Kontrolle des Herstellers) wenden. Alle notwendigen Informationen finden Sie auf dem Informationsschild, das sich im Inneren der Kühlzelle befindet.

DOKUMENTE;

Das Betriebssystem der Kühlzellen wird in Übereinstimmung mit den europäischen Normen hergestellt und dokumentiert. **GARANTIE;** Für ein neues Produkt gilt eine Garantie. Das Produktgarantieformular liegt jedem Produkt zusammen mit dieser Broschüre bei. Wenn dieses Heft nicht dem Produkt beiliegt, können Sie es bei Ihrem Händler anfordern, indem Sie ihm die Seriennummer und das Kaufdatum des Produkts mitteilen. Achtung! Bevor Sie Eingriffe am Produkt vornehmen, müssen der Benutzer und der Techniker dieses Benutzerhandbuch sorgfältig lesen.

Wenn Sie bestimmte Abschnitte des Handbuchs nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an den Verkäufer.

3.ERKLÄRUNGEN UND VERWENDUNG DES PRODUKTS; ERKLÄRUNGEN ; Standkühlgeräte und Kaltluftgruppen bestehen aus den folgenden Produkten.

Verflüssigereinheit (außerhalb der Kühlzone)

Verdampfereinheit (innerhalb der Kühlzone)

Bedienfeld - Digitalanzeige

Abtauen: Elektrisch, Heißgas und automatisch

Kühlung: Luftgekühlt

3- BETRIEB ;

Unsere Kühler arbeiten mit Hilfe von Druckluftkompressoren. Die Kühlung erfolgt durch die Komprimierung von Luft und alternativen Bewegungen, indem sie mit elektrischer Energie versorgt werden

(einphasig oder dreiphasig) und unter Verwendung des Kältemittels R404A / R134A oder R 290A.

4. REINIGUNG

Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung immer aus. Ziehen Sie den Netzstecker, oder schalten Sie die Sicherung ab oder entfernen Sie die Sicherung. Reinigen Sie den Innenraum, die Beschlagteile und die Außenwände mit warmem Wasser und etwas Reinigungsmittel. Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel oder Chemikalien, die Sand oder Säure enthalten.

Verwenden Sie keine Dampfreiniger! Es besteht die Gefahr von Beschädigungen und Verletzungen.

- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und das Lüftungsgitter gelangt.
- Trocknen Sie alles gründlich mit einem Tuch ab.
- Die Ansaug- und Abluftgitter sollten regelmäßig mit einer Bürste oder einem Staubsauger gereinigt werden. Staubansammlungen erhöhen den Stromverbrauch. Achten Sie darauf, dass keine Kabel oder andere Teile gebrochen oder beschädigt sind.

5.STÖRUNG

Die folgenden Störungen können Sie selbst beheben, indem Sie die möglichen Ursachen überprüfen.

Das Gerät funktioniert nicht, die Kontrollleuchten leuchten nicht auf:

Prüfen Sie, ob der Netzstecker richtig in die Steckdose eingesteckt ist, ob die Steckdosensicherung intakt ist.

Das Geräusch ist zu laut, prüfen Sie Folgendes

Das Gerät steht fest auf dem Boden
Die Möbel und Gegenstände in der Nähe vibrieren nicht durch den Betrieb des Kühlers. Bedenken Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht verhindert werden können.

Die Temperatur ist nicht niedrig genug, führen Sie die folgenden Kontrollen durch

- Einstellung. Wurde der Wert gemäß dem Abschnitt „Temperatur einstellen“ eingestellt?
- Es wurde eine zu große Menge an frischen Lebensmitteln eingelegt; beobachten Sie die Anzeige 24 Stunden am Tag.
- Ein separates Thermometer zeigt den richtigen Wert an.
- Strömt die Luft richtig ab?
- Befindet sich der Aufstellort zu nahe an einer Wärmequelle?
-

-- Wenn keiner der oben genannten Gründe zutrifft und Sie den Fehler nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen Kundendienst. Bitte geben Sie den Gerätetyp, die Bestellung und die Gerätenummer auf dem Typenschild an. Das Geräteschild befindet sich an der oberen Seitenwand des Schrankes.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht.	Der Schalter des Geräts ist möglicherweise ausgeschaltet.	Prüfen Sie, ob das Gerät eingesteckt und der Schalter eingeschaltet ist.
	Der Stecker oder das Kabel kann beschädigt sein.	Tauschen Sie den Stecker oder das Kabel aus.
	Die Sicherung, in die der Stecker eingesteckt ist, ist möglicherweise defekt.	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Möglicherweise liegt ein Ausfall der Hauptstromversorgung vor.	Überprüfen Sie die Hauptstromversorgung.
Das Gerät ist eingeschaltet, aber die Temperatur ist zu hoch/niedrig.	Möglicherweise befindet sich zu viel Eis auf dem Verdampfer und dem Filter.	Tauen Sie das Gerät manuell ab.
	Der Verflüssiger ist möglicherweise mit Staub verstopft.	Bitte reinigen Sie den Verflüssiger und den Filter.
	Möglicherweise ist die Tür nicht richtig geschlossen worden.	Prüfen Sie, ob die Tür schließt und ob die Dichtungen nicht beschädigt sind.
	Zwischen den Paneelen oder in den Installationsbereichen der Kühlgruppe können Lücken vorhanden sein.	Öffnen Sie die Paneele mit dem Montageschlüssel und montieren Sie sie so, dass keine Luft mehr eindringen kann, und prüfen Sie, ob die Montagebereiche der Kühlgruppen mit Kitt ausgefüllt sind; falls nicht, sorgen Sie für die notwendige Isolierung mit Kitt.
	Die Umgebungstemperatur ist möglicherweise zu hoch.	Bitte erhöhen Sie die Belüftung.
	Ungeeignete Lebensmittel werden im Gerät gelagert.	Entfernen Sie übermäßig heiße Speisen oder Verstopfungen im Gerät.
	Das Gerät wurde möglicherweise überlastet.	Reduzieren Sie die Menge der in Ihrem Gerät gelagerten Lebensmittel.
Aus dem Gerät tritt Wasser aus.	Das Gerät darf nicht auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden.	Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche aufgestellt haben.
	Der Abfluss ist möglicherweise verstopft.	Reinigen Sie die Abflussöffnung.
	Der Wasserfluss zum Abfluss kann blockiert sein.	Prüfen Sie den Abflussschlauch des Geräts, falls er vereist ist, tauen Sie ihn ab. Wenn die Verstopfung anhält, rufen Sie den technischen Kundendienst an.
	Der Wassertank kann beschädigt werden.	Rufen Sie den technischen Dienst an.
Das Gerät macht ungewöhnliche Geräusche.	Möglicherweise ist eine Mutter/Schraube locker.	Überprüfen Sie alle Muttern und Schrauben und ziehen Sie sie fest.
	Das Gerät darf nicht an einem ebenen oder stabilen Ort aufgestellt werden.	Überprüfen Sie die Einbaulage und ändern Sie sie gegebenenfalls.

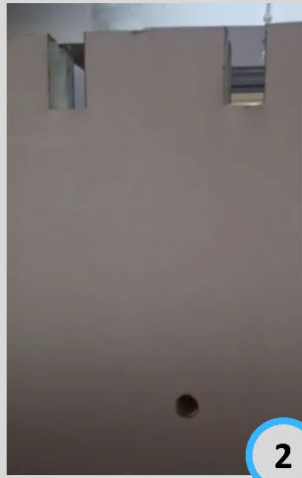
WARNUNG: WENN DAS NETZKABEL BESCHÄDIGT IST, DARF ES NUR DURCH DEN HERSTELLERKUNDENDIENST ODER QUALIFIZIERTES PERSONAL ERSETZT WERDEN. VERSORGEN SIE DAS GERÄT NIEMALS ÜBER MEHR ALS EINEN STECKERN ODER SPLEISSVERBINDUNGEN VERSORGEN.

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlzellenpaneelen und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

KÜHLGRUPPEN EINFACHE MONTAGE



1



2



3



4



5

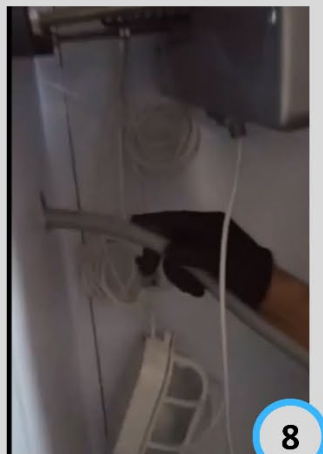
80 mm
100mm
120 mm



6



7



8

Verstellbarer Bügel für 80 mm,
100 mm und 120 mm



9



10



11



12

Stellen Sie nach der Montage sicher
sicherstellen, dass das Wasser
frei fließt.

Stellen Sie sicher, dass das
Abflussrohr in die
Auffangwanne eintritt, wie wie
auf dem Bild gezeigt.



13



14



15

Stellen Sie sicher, dass die Lücken nach der Montage mit Isolierpaste gefüllt werden.



16



17



18

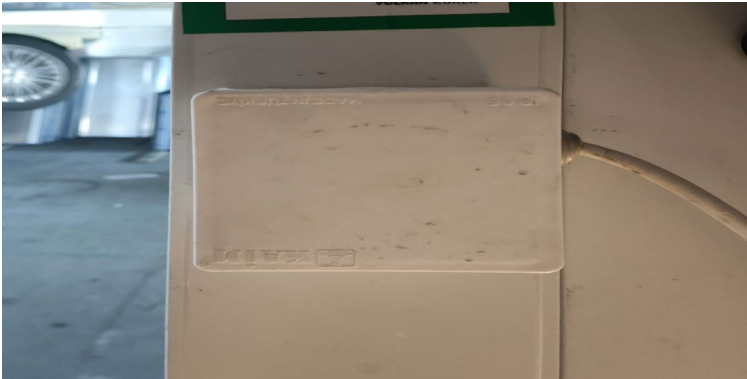


19

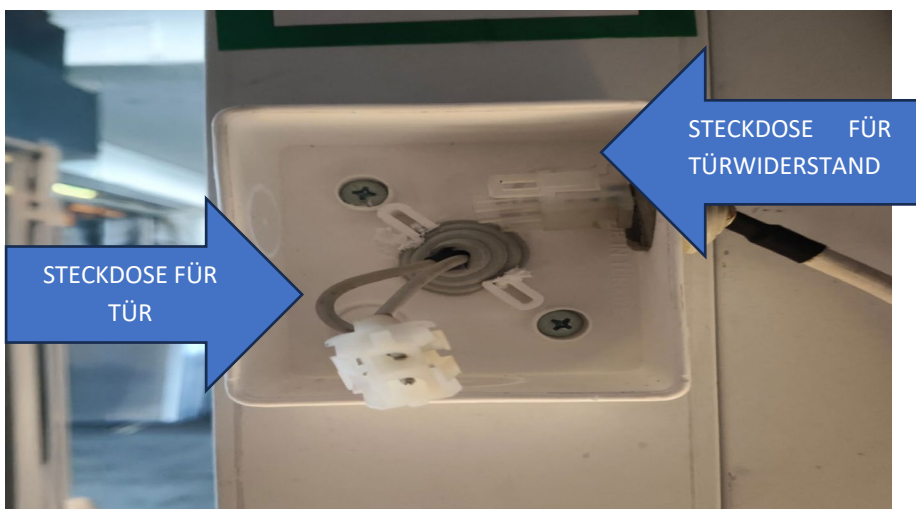
Stellen Sie sicher, dass der Türschalter funktionstüchtig ist.

HINWEIS: Der Betrieb des Kühlgeräts bei geschlossener Tür hängt vom Türschalter ab. Wenn die Tür geöffnet ist, arbeiten die Lüfter nicht, das Licht leuchtet. Wenn die Tür geschlossen ist, arbeiten die Lüfter, die Leuchte erlischt. Ein falscher Einbau des Türschalters wird die Leistung des Kühlgeräts beeinträchtigt.

TÜRWIDERSTANDSSOCKEL IN TIEFKÜHLRÄUMEN 1- Der Deckel des Türwiderstandskastens öffnet sich;



2- Nach dem Öffnen der Abdeckung der Türwiderstandsbox;



3- Türwiderstandskastenabdeckung Installationsbild ;



Erläuterung: Wenn die Abdeckung in Abbildung 1 geöffnet wird, sind im Inneren 2 Kabel zu sehen. Die Kabel werden an die Buchse im Türrahmen angeschlossen (siehe Abbildung 2), und der Stecker wird an das Kabel der Kühlgruppe angeschlossen (siehe Abbildung 3). Nach Abschluss der Installation wird die Abdeckung wie in Abbildung 1 dargestellt wieder angebracht.

Hinweis: (Türwiderstandsanschlüsse sind nur bei negativen Gruppen möglich).

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

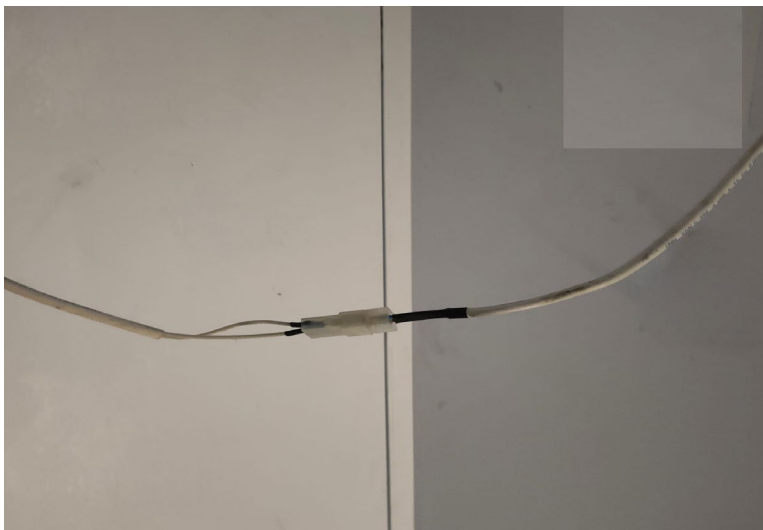
EINBAU DES DRUCKVENTILS IN TIEFKÜHLRÄUMEN 1- Steckdose für das Druckventil;



2- Druckventil-Anschlusskabel;



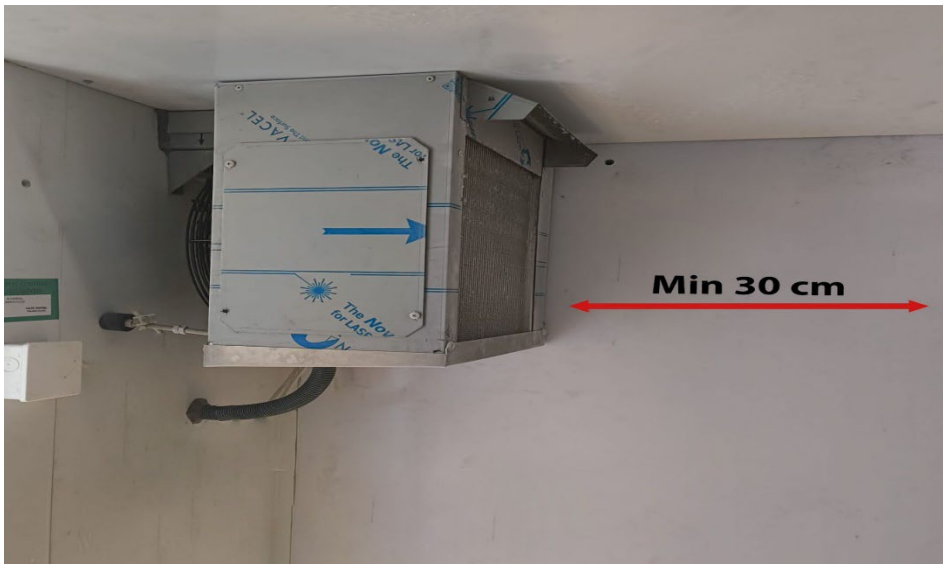
3- Druckventil Sockeldichtung;



Erläuterung: Die Kühlgruppe wird mit vorgefertigten Kabelanschlüssen geliefert und durch die in Abbildung 3 gezeigte Montage in Betrieb genommen.

WARNUNG: Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass vor dem Verdampfer mindestens 30 cm Platz ist.

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.



WARNUNG: Wie auf den Bildern unten zu sehen ist, müssen Filter und Verflüssiger regelmäßig gereinigt werden.



Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

TÜRSCHALTERINSTALLATION



Erläuterung: Die Kabel der Kühlgruppe sind miteinander verbunden. Wie auf dem Bild zu sehen ist, erfolgt die Installation durch einfaches Anbringen der Schrauben.

INSTALLATION EINER KÜHLRAUMLEUCHE



Erläuterung: Die Kühlgruppe wird mit vorgefertigten Kabelanschlüssen geliefert. Wie auf dem Bild zu sehen, sollte sie mit Schrauben an der Decke befestigt werden.

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

Dixell Verwendungs- und Installationsanleitung



1- Dixell (XR60CH) Digitale Modelle

SGN3050 , SGN5175 , SGN7610 , SGN 1015 , SGN1520 ,
SGL3050 , SGL5175 , SGL7610 , SGL 1015 , SGL1520 ,
PGN3050 , PGN5175 , PGN7610 , PGN 1015 , PGN1520 ,
PGL3050 , PGL5175 , PGL7610 , PGL 1015 , PGL1520 ,

2. ALLGEMEINE WARNUNG

- Dieses Handbuch ist Teil des Produkts und sollte so nah wie möglich am Gerät aufbewahrt werden.
- Dieses Gerät kann nicht außerhalb der unten angegebenen Funktionen verwendet werden.
- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts, dass es die Betriebsbedingungen erfüllt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- Überprüfen Sie vor dem Anschließen, ob die Versorgungsspannung korrekt ist.
- Das Gerät sollte nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Berührung kommen. Schützen Sie das Gerät vor plötzlichen Temperaturschwankungen und hoher Luftfeuchtigkeit.
- Warnung: Vergessen Sie nicht, vor jeder Wartung alle elektrischen Anschlüsse zu trennen.

MAXIMAL- UND MINIMAL-TEMPERATURAUFZEICHNUNG Für die Anzeige der Mindestdtemperatur

1. Drücken Sie die Taste ▼ und lassen Sie sie los.
2. Die Meldung „Lo“ wird zuerst angezeigt, gefolgt von der aufgezeichneten Mindestdtemperatur.
3. Drücken Sie die Taste ▼ erneut oder warten Sie 5 Sekunden, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.

6.2 Anzeige der maximalen Temperatur

1. Drücken Sie die Taste O und lassen Sie sie los.
2. Die Meldung „Hi“ wird zuerst angezeigt, gefolgt von der aufgezeichneten Höchsttemperatur.
3. Drücken Sie die Taste O erneut oder warten Sie 5 Sekunden, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.

6.3 Zurücksetzen der aufgezeichneten Maximal- und Temperaturwerte

1. **Während die Höchst- oder Mindestdtemperatur angezeigt wird, die SET-TASTE länger als 3 Sekunden gedrückt halten (die Meldung rSt erscheint).**
2. **Die Meldung „rSt“ blinkt und kehrt zur normalen Temperaturanzeige zurück.**

HAUPTFUNKTIONEN

Anzeige des Einstellwerts

1. Drücken Sie die SET-Taste: Der Einstellwert wird angezeigt.
2. Drücken Sie die SET-Taste oder warten Sie 5 Sekunden, um den Vorgang zu beenden.

Ändern des Einstellwerts

1. Drücken und halten Sie die SET-Taste für 2 Sekunden gedrückt.
2. Der eingestellte Wert wird angezeigt und die Anzeigeeinheit blinkt als "C" oder "F".
3. Stellen Sie den eingestellten Wert mit der Taste ▼ oder O ein.
4. Bestätigen Sie den Wert nach der Einstellung durch Drücken der SET-Taste.

❄ Manuelle Abtauung starten

Wenn Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten, beginnt die Abtauleuchte zu blinken und die Abtauung startet.

Sperren der Tasten

1. Halten Sie die Tasten ▲ + ▼ 3 Sekunden lang gedrückt.
 2. Wenn das Tastenfeld gesperrt ist, wird die Meldung "POF" angezeigt.
 3. Wenn eine Taste 3 Sekunden lang gedrückt wird, wird die Meldung „POF“ erneut auf dem Bildschirm angezeigt.
- Entsperren des Tastenfelds**

1. Halten Sie die Tasten für 3 Sekunden gedrückt. Auf dem Bildschirm erscheint die Meldung „PON“ und die Tastensperre wird aufgehoben. Anschluss der Sensoren

Die Sensorspitzen sollten aus Sicherheitsgründen nach oben angebracht werden. Es wird empfohlen, die Fühler in Bereichen zu platzieren, in denen kein Luftstrom vorhanden ist. Platzieren Sie den Abtauabschlussfühler im kältesten Bereich und in dem Bereich, der am weitesten von den Heizungen entfernt ist. ALARM-SIGNALE

P1-Raumfühler-Fehler

P2- Fehler des Verdampferfühlers

P3- Dritter Fühlerfehler

P4- Vierter Fühlerfehler

HA- Höchsttemperaturalarm

LA- Mindestdtemperaturalarm

HA2- Hohe Temperatur des Verflüssigers

LA2- Niedrige Temperatur des Verflüssigers

DA- Offene Tür

EA- Externer Alarm

CA- Schwerwiegender externer Alarm (i1F=Bal)

CA- Automatischer Druckalarm (i1F=PAL)

9.1 Alarmkorrektur

"P1", "P2", "P3" und "P4" Sensorfehler werden einige Sekunden nach Erkennung des Fehlers im betreffenden Sensor aktiviert; das Alarmsignal wird einige Sekunden nach dem normalen Betrieb der Sensoren abgeschaltet. Es ist sinnvoll, die Anschlüsse zu überprüfen, bevor der Sensor ausgetauscht wird.

Die Temperaturalarme "HA", "LA", "HA2" und "LA2" werden sofort abgeschaltet, nachdem die Temperatur normale Werte erreicht hat.

"EA" und "CA" Alarme (i1F=Bal) werden nach dem Trennen des Digitaleingangs beendet. Der "CA"-Alarm (i1F=PAL) wird durch einen Neustart des Geräts gestoppt.



EVCO Verwendungs- und Installationsanleitung;



1- Modelle mit EVCO Digital

SGN3050 , SGN5175 , SGN7610 , SGN1015 , SGN1520 , SGL3050 , SGL5175 , SGL7610 , SGL1015 , SGL1520 , PGN3050 PGN5175 , PGN7610 , PGN1015 , PGN1520 , PGL3050 , PGL5175 , PGL7610 , PGL1015 , PGL1520

2- Allgemeine Warnung;

Wenn das Digitalthermometer 30 Sekunden lang nicht betätigt wird, sperrt es sich selbst. Bei der ersten Betätigung erscheint auf dem Bildschirm das Wort „Loc“. Um es wieder einzuschalten, halten Sie eine beliebige Taste 2 Sekunden lang gedrückt. Es erscheint das Wort „UnL“ und danach können Sie das Digitalthermometer bedienen.

Aktivierung des Tastenfelds (Text „Loc“ auf dem Bildschirm)

-Drücken Sie eine beliebige Taste für mehr als 2 Sekunden. Auf dem Bildschirm wird „UnL“ angezeigt. Sie können die Tasten verwenden. Wenn die Tasten 30 Sekunden lang nicht gedrückt werden, schaltet das Gerät aus Sicherheitsgründen automatisch auf Tastensperre um. Um eine Aktion auszuführen, müssen Sie zuerst die Tastensperre aufheben

- Anzeigen und Ändern des eingestellten Wertes

SET - Drücken Sie die Taste einmal schnell und lassen Sie die Hand los. Der eingestellte Wert erscheint auf dem Bildschirm und die LED blinkt.

- Um den Wert zu ändern, bewegen Sie ihn mit den Tasten oder innerhalb von 20 Sekunden auf den gewünschten Wert.

SET - Drücken Sie die Taste erneut oder warten Sie 20 Sekunden, ohne eine Taste zu drücken.

Hinweis: Der eingestellte Wert kann zwischen den durch die Parameter r1 und r2 zugewiesenen Werten geändert werden. Detaillierte Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

3- Abtauen

Das Gerät taut gemäß den Werkseinstellungen alle 8 Stunden ab.

Hinweis: Dieser Zeitraum beginnt, sobald das Gerät eingeschaltet wird. Manuelle Abtauung starten

- Drücken Sie die Taste DEFROST (Abtauen) und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt.

- Der Abtauzyklus wird sofort gestartet und die LED leuchtet auf. Gemäß der Werkseinstellung dauert dieser Abtauvorgang 20 Minuten.

Hinweis: Beim manuellen Abtauzyklus wird der Abtauzähler immer zurückgesetzt und die neue Abtauung beginnt nach 8 Stunden (oder nach der zugewiesenen d0-Zeit). Wenn die Abtauwerte während der Ersteinrichtung des Geräts geändert wurden, wird durch die einmalige Durchführung einer manuellen Abtauung nach den Eingriffen der aktuelle Abtauzyklus zurückgesetzt und die Abtauung nach den neu zugewiesenen Werten ermöglicht.



4- EIN- UND AUSSCHALTEN DES GERÄTS

- Sie können das Gerät in den und aus dem Standby-Modus bringen, indem Sie die Taste 4 Sekunden lang drücken. Solange Sie die Taste gedrückt halten, blinkt die LED und zeigt damit an, dass der Vorgang ausgeführt wird. Auf dem Bildschirm erscheint kein Text, nur die rote LED in der unteren rechten Ecke leuchtet.

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

WICHTIGE WARNHINWEISE

Die Bedienfelder mit ihren verschiedenen Merkmalen bieten dem Benutzer verschiedene Funktionen, um zu verhindern, dass die Produkte, die Sie im Kühlschrank aufbewahren, verderben, und um die Probleme leicht zu verstehen.

WICHTIGE WARNUNG: Wenn Sie Ihr Gerät über das Bedienfeld ausschalten, wird es nur in den Standby-Modus versetzt. Um die Stromversorgung des Bedienfelds zu unterbrechen, schalten Sie den Netzschalter am Schaltkasten Ihres Geräts aus oder ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

5- ALARME

AL: Alarm bei niedriger Temperatur. Auf dem Bedienfeld wird ein Symbol angezeigt, das angibt, welcher Fühler defekt ist, z.B. PR1, PR2 oder PR3; wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

AH: Alarm bei hoher Temperatur. Achten Sie beim Laden Ihres Geräts darauf, dass Sie es wie im Benutzerhandbuch beschrieben laden. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Tür geschlossen ist, sollte Ihr Gerät im leeren Zustand innerhalb von 60 Minuten die gewünschte Temperatur erreichen. Bitte wenden Sie sich an den autorisierten Service.

PR1: Fehler des Kabinensensors. Bitte wenden Sie sich an den autorisierten Service.

PR2: Fehler im Verdampferfühler. Bitte wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Id: Türschalteralarm. Wenn die Tür länger als 1 Minute offen bleibt, wird der Alarm ausgelöst. Der Alarm geht aus, wenn Sie die Tür schließen. Wenn der Alarm weiter besteht, überprüfen Sie die Anschlüsse des Türschalters. Wenn der Alarm weiterhin anhält, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

IA: Alarm bei Stromausfall. Wenn die Stromzufuhr zum System unterbrochen wird, wird der Alarm ausgelöst. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

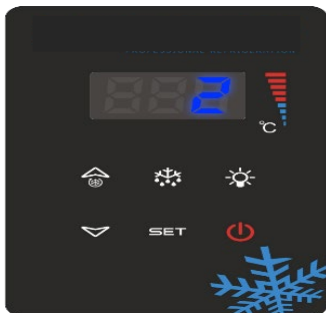
COH: Zeigt an, dass der vom Verflüssigungssensor erfasste Temperaturwert den ersten kritischen Punkt erreicht hat. Bitte trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und reinigen Sie den Verflüssiger. Nach einer Wartezeit von 30 Minuten können Sie Ihr Gerät wieder einschalten. Sollte der Alarm weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.

CSd: Zeigt an, dass der vom Verflüssigungssensor erfasste Temperaturwert den oberen Grenzwert erreicht hat. In diesem Fall wird der Kompressor abgeschaltet und die Stromzufuhr des Geräts wird unterbrochen. Bitte überprüfen und reinigen Sie den Verflüssiger. Nach einer Wartezeit von 60 Minuten können Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen. Wenn der Alarm „COH“ oder „CSd“ erneut auftritt, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. **ACHTUNG:** Werden die aufgrund der Alarmer „COH“ und „CSd“ vorgeschriebenen Eingriffe nicht vorgenommen, sind eventuell auftretende Verdichterausfälle von der Garantie ausgeschlossen.

dFd: Zeigt an, dass das Gerät für die maximale Zeit abgetaut wurde, aber die gewünschte Abtautemperatur nicht erreicht wurde und daher die Vereisung anhält. Bitte tauen Sie das Gerät erneut manuell ab; halten Sie dazu die Abtautaste auf dem Display 4 Sekunden lang gedrückt. Wenn der Alarm weiterhin besteht, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

WARNUNG: DIE DIGITALEN BEDIENFELDER WERDEN IN UNSEREM WERK SPEZIELL EINGESTELLT, DAMIT DAS GERÄT OPTIMAL FUNKTIONIERT. AUSSENSTEUERUNG AUSSEN INTERNE HEIZUNGSEINSTELLUNG ÄNDERN SIE NIEMALS DIE PARAMETER DES BEDIENFELDES. ANDERNFALLS KANN ES ZU SCHWERWIEGENDEN LEISTUNGSEINBUSSEN ODER PROBLEMEN MIT DEM GERÄT KOMMEN.

Wasserfeste Verwendungs- und Montageanleitung;



1- Modelle mit wasserdichtem Digital SGN3050-M , SGN5175-M , SGN7610-M , SGN 1015-M , SGN1520-M , SGL3050-M , SGL5175-M , SGL7610-M , SGL 1015-M , SGL1520-M , PGN3050-M , PGN5175-M , PGN7610-M , PGN 1015-M , PGN1520-M , PGL3050-M , PGL5175-M , PGL7610-M , PGL 1015-M , PGL1520-M

1- Allgemeine Warnung;

1.1- Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie es verwenden!!! - Dieses Handbuch ist Teil des Produkts und sollte in der Nähe des Geräts aufbewahrt werden, damit Sie schnell und einfach nachschlagen können.

- Es sollte nicht für andere Zwecke als im Folgenden beschrieben.

- Überprüfen Sie die Anwendungsgrenzen, bevor Sie fortfahren.



2- Sicherheitsvorkehrungen;

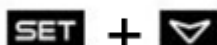
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Geräts, dass die Versorgungsspannung korrekt ist.

- Setzen Sie das Gerät nicht Wasser oder Feuchtigkeit aus. Verwenden Sie den Regler nur innerhalb seiner Betriebsgrenzen und vermeiden Sie plötzliche Temperaturschwankungen bei hoher Luftfeuchtigkeit, um die Bildung von Kondenswasser zu vermeiden.

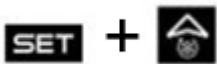
3-Schlüssel-Kombinationen;

Zum Sperren und Entsperren der Tastatur.

Zum Aufrufen des Programmiermodus.
Zum Verlassen des Programmiermodus.
MINDESTTEMPERATUR



✓ Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie los.
Die Meldung „Lo“ wird angezeigt nach der aufgezeichneten Mindesttemperatur.



✓ Sie können zur normalen Ansicht zurückkehren, indem Sie die Taste drücken oder 5 Sekunden lang warten.

HÖCHSTTEMPERATUR

Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie los.

✓ Nach der aufgezeichneten Höchsttemperatur wird die Meldung „Hallo“ angezeigt.

Sie können zur normalen Anzeige zurückkehren, indem Sie die Taste UP drücken oder 5 Sekunden lang warten

So setzen Sie die gespeicherte Temperatur zurück, wenn die Höchst- oder Mindesttemperatur angezeigt wird:

Drücken Sie die SET-Taste, bis das Label „rSt“ zu blinken beginnt. Hinweis: Vergessen Sie nicht, die gespeicherte Temperatur nach der Installation zurückzusetzen.

ANZEIGE UND ÄNDERUNG DES SOLLWERTS

Drücken Sie die SET-Taste und lassen Sie sie schnell wieder los: Auf dem Display wird der Sollwert angezeigt;

Um den SET-Wert zu ändern, drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die Pfeile AUF oder AB. Drücken Sie die SET-Taste erneut, um den Wert des neuen Einstellpunkts zu speichern oder warten Sie 10 Sekunden.

ZUM STARTEN DES MANUELLEN ABTAUVORGANGS

Die manuelle Entfrosterung wird gestartet, wenn Sie die DEF-Taste länger als 2 Sekunden drücken.

EIN/AUS-FUNKTION (STANDBY)

Wenn die ON/OFF-Taste gedrückt wird, zeigt das Gerät 5 Sekunden lang das Wort „OFF“ an und die ON/OFF-LED leuchtet auf.



Im OFF-Zustand sind alle Relais in die OFF-Position geschaltet und die Regelung ist gestoppt; wenn ein Überwachungssystem angeschlossen ist, zeichnet das Gerät seine Daten und Alarmer nicht auf.

Wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet, zeigt die Tastatur „oFF“ an. Nicht: Im OFF-Modus sind die Tasten Light und AUX aktiv. WIE MAN DIE WERTE DER SONDE SIEHT

Mit der Taste „Pr1“ wird das Programmiermenü aufgerufen.

Die Parameter „dP1“, „dP2“, „dP3“ und „dP4“ zeigen den Wert der Fühler P1, P2, P3 und P4 an.

TASTATURSTEUERUNG

Drücken Sie die Tasten UP und DOWN und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt. Es wird die Meldung „PoF“ angezeigt und die Tastatur wird gesperrt. Zu diesem Zeitpunkt ist es nur möglich, den Sollwert oder die gespeicherte MAX- oder MIN-Temperatur anzuzeigen und die Beleuchtung, den Hilfsausgang und das Gerät ein- und auszuschalten.

ZUM ÖFFNEN DER TASTATUR

Halten Sie die Tasten UP und DOWN für 3 Sekunden gedrückt.

Alarmsignale;

P1 - Fühlerausfall

P2- Zweiter Fühlerausfall

P3- Ausfall der dritten Sonde

P4- Ausfall der vierten Sonde

HA- Ausfall bei hoher Temperatur

LA- Ausfall bei niedriger Temperatur

HA2- Ausfall der hohen Verflüssigertemperatur

LA2- Ausfall der niedrigen Verflüssigertemperatur

Da- Tür offen

Ea- Externer Alarm

CA- Schwerwiegender externer Alarm (i1F=Bal)

CA- Druckschalteralarm (i1f=PAL)

Ee- Daten- oder Speicherfehler

noL- Kommunikationsfehler zwischen Tastatur und Karte

Die Alarmmeldung wird angezeigt, bis die Alarmbedingung behoben ist.

Alle Alarmmeldungen werden abwechselnd mit der Raumtemperatur angezeigt, mit Ausnahme der blinkenden Anzeige „P1“.

Um den „EE“-Alarm zurückzusetzen und zum Normalbetrieb zurückzukehren, eine beliebige Taste drücken; die Meldung „rSt“ wird ca. 3 Sekunden lang angezeigt.

ALARM RÜCKSTELLUNG;

Alarmer der Fühler: „P1“ (Fühler 1 defekt), „P2“, „P3“ und „P4“; stoppen automatisch 10 Sekunden nachdem der Fühler wieder normal arbeitet. Überprüfen Sie die Anschlüsse, bevor Sie die Sonde austauschen. Wenn die Temperatur wieder normale Werte annimmt, werden die Temperaturalarmer „HA“, „LA“, „HA2“ und „LA2“ automatisch beendet. Wenn der Digitaleingang deaktiviert wird, werden die Alarmer „EA“ und „CA“ (mit i1F=bAL) wiederhergestellt.

Der Alarm „CA“ (mit i1F=PAL) wird nur durch das Ausschalten des Geräts wiederhergestellt

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.

LÖSUNGEN FÜR PROBLEME IM ZUSAMMENHANG MIT VEREISUNG!!!! WICHTIGE INFORMATIONEN!!!

MANUELLE ABTAUUNG;

Die manuelle Abtauung in Kühlraumsystemen sollte im Allgemeinen in Abhängigkeit von den folgenden Faktoren durchgeführt werden:

Die Bedeutung des Abtauprozesses;

Produktivität: Eisablagerungen verringern die Effizienz des Kühlsystems. Eis kann den Fluss des Kältemittels blockieren, was den Energieverbrauch erhöht.

Produktqualität: Eisansammlungen können sich negativ auf die Qualität der Produkte im Kühlraum auswirken. Extrem kalte oder gefrorene Bereiche können zum Verderben der Produkte führen.



❄ Wenn Sie die Taste 2-3 Sekunden lang gedrückt halten, beginnt die Abtauleuchte zu blinken und die manuelle Abtauung startet.



❄ Wenn Sie die Taste 2-3 Sekunden lang gedrückt halten, beginnt die Abtauleuchte zu blinken und die manuelle Abtauung startet.



❄ Wenn Sie die Taste 2-3 Sekunden lang gedrückt halten, beginnt die Abtauleuchte zu blinken und die manuelle Abtauung startet.

Auftaudauer:

In Negativ-Schränken: Es dauert 30 Minuten. Oder wenn die Temperatur 18°C erreicht hat, findet der Abtauvorgang statt.

In Positiv-Schränken: Dauert 30 Minuten. Oder wenn die Temperatur 12°C erreicht, wird der Abtauvorgang eingeleitet. Häufigkeit der manuellen Abtauung:

HINWEIS: Die manuelle Abtauung sollte vor Beginn des morgendlichen Servicebetriebs oder nach Beendigung des abendlichen Servicebetriebs durchgeführt werden!

1. Häufigkeit der Nutzung: Wenn der Kühlraum häufig geöffnet und geschlossen wird (z. B. wenn Materialien hinein- und herausgebracht werden), sollte der Abtauvorgang häufiger durchgeführt werden.
2. Höhe der Luftfeuchtigkeit: Wenn die Luftfeuchtigkeit in der Umgebung hoch ist, steigt die Verdunstung, was zu einer stärkeren Eisbildung führt.
3. Raumtemperatur: Die ideale Betriebstemperatur des Kühlraums liegt im Allgemeinen bei 0 °C in normalen Kühltruhen und bei -18 °C in Tiefkühltruhen. Wenn die Temperatur steigt, nimmt die Eisbildung zu. Daher sollte die Raumtemperatur regelmäßig überprüft werden.
4. Eisanhäufung: Eine Eisschicht von mehr als 5 mm zeigt an, dass eine Abtauung erforderlich ist. Die Eisansammlung sollte schnell überprüft werden, und wenn nötig, sollte sofort abgetaut werden.

WARNUNG: Wenn das Eis trotz 2-3-maliger manueller Abtauung nicht abgetaut wird, folgen Sie den die folgenden Anweisungen.

Schalten Sie die Geräte aus: Bringen Sie alle Produkte im Kühlraum an einen sicheren Ort. Das Kühlsystem sollte ausgeschaltet werden.

Verwendung von Enteisungsmitteln: Sie können heißes Wasser oder Enteisungsmittel verwenden, um das Eis zu schmelzen.

Sobald Sie sicher sind, dass das Eis geschmolzen ist, spülen Sie das Wasser weg. Reinigen: Nach dem Abtauen ist es wichtig, das Innere des Kühlraums zu reinigen. Dies ist notwendig für die Hygiene und die Produktqualität. Starten Sie das System neu:

Nach Abschluss des Abtauvorgangs können Sie die Kühlanlage wieder in Betrieb nehmen und die Raumtemperatur überprüfen.

Im Allgemeinen sollte die manuelle Abtauung monatlich oder je nach der Menge der Eisansammlung häufiger durchgeführt werden. Regelmäßige Wartung und Inspektion sind wichtig für den effizienten Betrieb der Kühlzelle.

Dieses ausführliche Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Einsatz von Kühlraumplatten und Kühlgruppen. Im Falle von Problemen sollte fachkundige technische Hilfe in Anspruch genommen werden.



GGM Gastro International GmbH
Weinerpark 16
D-48607 Ochtrup

www.ggmgaastro.com info@ggmgaastro.com
+49 2553 7220 0